

# Positiv! - Versorgt und anerkannt?

Eine Informationsveranstaltung zum Thema HIV-Infektion und deren gesundheitliche, soziale und rechtliche Relevanz für Menschen aus Subsahara Afrika - Betreuung und Prävention in Deutschland und in Benin sowie die Asylverfahrenserheblichkeit von HIV in der BRD.

Eine Veranstaltung der AIDS-Hilfe Düsseldorf in Kooperation mit Amnesty International Düsseldorf, dem Referat für Interkulturelles des AStA der Fachhochschule Düsseldorf sowie der Association des Jeunes pour la Lutte contre le Sida (AJLS) Benin.



**Datum: 09.05.2012**

**Zeit: 15.00 - 18.00 Uhr**

**Ort: ZAKK (Studio),  
Fichtenstraße 40, 40233 Düsseldorf**

**Weitere Informationen und Voranmeldung  
(wird erbeten) bei:**

**Hannah Ross - AIDS-Hilfe Düsseldorf  
hannah.ross@duesseldorf.aidshilfe.de  
Tel. 0211-7709523**

**Es referieren:**

H. Ross, AIDS-Hilfe Düsseldorf

Was bedeutet HIV heute?

In welchem Maße sind Menschen aus Subsahara von HIV betroffen?

Welche Beratungsangebote gibt es?

M. Rottmann, Amnesty International Düsseldorf

Was bedeutet HIV für die Möglichkeiten eines Aufenthaltes?

Welche Informationen sind bei der Beantragung von Asyl in dem Zusammenhang von Bedeutung und hilfreich?

D. Agbo, Association des Jeunes pour la Lutte contre le Sida (AJLS)

Wie ist die gesundheitliche und soziale Situation Betroffener in Benin?

Was bedeutet eine Rückkehr Betroffener nach Benin bei Abschiebung?

Wie arbeitet die AJLS vor Ort?

